

Wächterinnen der Elemente

Nicht nur deswegen gehen wir! WB!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

Von -Little-Akazukin-

Kapitel 9: Aufwiedersehen!

„Geschafft!“ rief Sakura. „Das habt ihr toll gemacht!“ ertönte die Stimme von Teiko und es wurde applaudiert. „Ihr habt alle fünf bestanden!“ rief Sachiko. Die Mädchen fingen an zu jubeln. „Also dann müssen wir die Zeremonie vorbereiten!“ meldete sich Itari. „Wann ist diese Zeremonie?“ wollte Ino wissen. „Morgen und danach werdet ihr auch schon in eure Tempel gehen!“ „WAS?!?“ „Heißt das wir uns trennen müssen?“ fragte Hinata. „Ja aber ihr könnt in Kontakt bleiben!“ meinte Hitomi. „Jetzt geht euch erst mal ausruhen, alles andere besprechen wir später!“ die fünf nickten und alle machten sich auf dem Weg wieder zum Tempel. Später saß jede in ihrem Zimmer und dachte über alles nach. Auch die Erinnerungen an den Kampf! Jede war fest entschlossen das jetzt durch zu ziehen. Aber der Gedanken jetzt soviel Verantwortung zu haben machte ihnen etwas Angst. Wenn sie bloß zusammen bleiben konnten dann wäre das alles viel einfacher. Aber das ging nicht jede musste ihren eigenen Weg gehen und die Vergangenheit ruhen lassen. Sie würden ja nicht für immer getrennte Wege gehen sie konnten in Kontakt bleiben. Das beruhigte jede schon etwas aber trotzdem war da noch ein Gefühl von Angst.

Plötzlich klopfte es an der Tür von Sakuras Zimmer. „Herein!“ die vier Mädchen kamen in das Zimmer. „Ach ihr seid es!“ „Ja wir wollten mal vorbei kommen!“ sagte Ino und setzte sich auf einen Stuhl. „Morgen müssen wir alle getrennte Wege gehen!“ seufzte Tenten. „Sieht wohl so aus!“ meinte Hinata. „Hey wir bleiben doch immer in Kontakt!“ munterte Nanami alle auf. „Ja das ist wahr!“ stimmte Ino ihr zu. „Ich komme jede mal von euch besuchen!“ rief Nanami. „Ich hab zwar selbst einen kleinen Tempel aber ich liebe es durch die Wälder zu laufen und dauert im Tempel zu hocken wenn nichts los ist, ist auch blöd!“ „Abenteuerqueen, was?“ kicherte Ino. „Ganz genau!“. Wieder klopfte es an der Tür. „Herein!“ rief Sakura und Itari kam ins Zimmer. „Ah hier seid ihr also!“ „Ja was ist denn Itari?“ fragte Ino. „Ich habe hier eure Zeremoniekleidung!“ „Cool!“ rief Ino und bekam ihr Kleid überreicht. „Wow das ist ja schön!“ rief Ino und hielt ihr Kleid hoch. Es waren alle schöne Gewänder. „Ihr werdet bezaubernd in den Kleidern aussehen!“ rief die Tempelwächterin und übergab Tenten ihr Kleid. „Ich hab noch nie Kleider getragen!“ gestand sie. „Ich hab zuhause tausende Kleider gehabt die ich nie angezogen hab!“ meinte Hinata und nahm ihr flügelartiges Gewand an sich. „Ich steh auch nicht so auf Kleider!“ meinte Nanami. „Aber das sehe etwas scheiße aus wenn ich in Hose und T-Shirt ankäme!“ lachte Nanami und die anderen stimmten mit einem Lachen ein. „Ihr solltet nun schlafen gehen morgen früh wird euch alles erklärt was ihr machen müsst. Mittags werdet ihr euch fertig machen und Abends ist dann die

Zeremoni!“ die fünf nickten „Also gute Nacht Sakura!“ rief Ino „Gut Nacht!“. Alle gingen schlafen. Die fünf Wächterinnen konnten zu nächst nicht mal ein Auge zu machen. Sie waren alle viel zu aufgereggt. Sie wussten nicht was auf sie zu kam! Doch die müdigkeit besiegte die Aufregung und jede schlief früher oder später ein.

Schon am frühen Morgen mussten die Mädchen auf stehen. Als sie Frühstückten wurde ihnen erklärt wie es ablaufen wird und was zu beachten war. Am späten Nachmittag sollten sie sich dann um ziehen.

Sakura war als erstes in der Gaderobe und zog ihr türkises Kleid an. Das Kleid hatte ein paar wellen muster Dazu bekam sie noch allerlei Schmuck passend zum Kleid. Ihre Haare wurden Hochgesteckt. Auch etwas Schminke wurde auf getragen. „Ok ich bin fertig!“ meinte die rosa haarige „Dann zeig dich mal!“ rief Ino „Ok!“ Sakura trat aus der Gaderobe „Wow du siehst wunderschön aus!“ rief Tenten „Findet ihr!“ „Na klar!“ meinte Nanami „So jetzt bin ich dran!“ rief Ino und ging in die Gaderobe. Sie zog ihr grünes Kleid an auf dem Blätter bestickt waren. Auch sie bekam Schmuck und Schminke. Ihr blondes langes Haar ließ sie offen und eine Blume wurde in die Haare gesteckt. „So fertig!“ rief sie und trat heraus „Und?“ fragte sie „Wunderschön!“ schwärmte Hinata „Na komm jetzt bist du dran Hinata!“ „Ok!“ Hinata verschwand in der Gaderobe. Sie bekam ein Fliederfarbenes Kleid. Ein Seiden Tuch bekam sie um die Arme. Sie ließ ihre lange Haare offen in den noch eine Lilane Feder ihren Platz fand. Auch am Kleid waren ein paar kleine Federn an gebracht. „Fertig!“ rief sie und kam raus „Du siehst toll aus!“ meinte Tenten „Ja echt jetzt!“ „Also gehst du oder ich?“ fragte Tenten „Geh du zu erst!“ meinte Nanami. Tenten ging also in die Gaderobe und zog ihr rotes Kleid an. Auf dem Kleid war ein Feuerspeiender Drache drauf! Sie schminkte sich auch etwas und auch sie zog Schmuck an. „Soll ich Haare offen oder zu machen?“ fragte sie „OFFEN!“ kam es von allen gleichzeitig. Ihr Haare lagen gewellt auf ihrem Rücken. Zwei rote Haarspangen fanden ihren Platz in ihnen. „So fertig!“ rief Tenten als sie aus der Gaderobe kam. „Du siehst auch total gut aus!“ rief Sakura „Ja und du musst öfters mal die Haare offen tragen die sind nämlich ein echter hingucker!“ rief Ino. Nanami war währenddessen schon in der Gaderobe verschwunden und zog ihr Eisblaues Kleid an. An dem Kleid waren ein paar glitzerne Pailletten die aussahen wie kleine Eiskristalle. Ihre Haare ließ sie offen und eine silberne, glitzerne Haarspangen war in der schwarzen Haarpracht zu sehen. „Ok ich bin auch fertig!“ meinte sie und kam aus der Gaderobe raus. Gerade rechtzeitig denn Teiko kam gerade ins Zimmer um die fünf ab zuholen. „Ihr seht wunderschön aus!“ sagte sie „Gut das ihr schon fertig seit dann kan die Zermoni ja beginnen!“ Die Mädchen schluckten. „Habt ihr schon die Ketten angezogen?“ fragte Teiko „Oh ganz vergessen!“ meinte Sakura und zog schnell ihre an. Die anderen taten das gleiche und dann konnte es auch schon los gehe. Die fünf Mädchen mussten in den Garten gehen. Es war schon Nacht und ein schöner Vollmond war zu am Nachhimmel. Auch die kleine Sterne funkelten am Nachthimmel. »Schön« dachte Hinata. Man hörte Wasser plätschern und überall war ein wunderschöner blumiger Duft. Der Wind wehte zart über die Gesichter der Mädchen und ein paar Kerzen dienten als Lichtspender. Dann kamen sie an einem kleinen Platz an. Dort war der Vollmond genau vor ihnen. Die fünf stellten sich in eine Reihe. Die vier Tempelwächterinnen standen an der linken Seite. Plötzlich wurde es sehr hell und für einen Moment mussten die fünf die Augen zu machen. Doch als sie sie wieder öffneten stand eine wunderschöne Frau in einem weißen Kleid vor ihnen. Sie hatte wunderschöne glänzende weißsilberne Haare die fast bis zum Boden

reichten. Ihre Augen waren auch weiß und sie strahlten sehr viel Wärme aus. »Wow die ist aber hübsch« dachte alle fünf und begutachteten die Frau ganz genau. „Willkommen Wächterinnen!“ rief sie. Ihre Stimme klang wie eine wunderschöne Melodie. „Ich bin die Göttin der Zeit! Ich werde euch heute Nacht die Kräfte der Elemente überlassen. Ihr seid eine sehr fähige Generation. So schnell wie ihr hat noch niemand die Elemente beherrscht. Wir alle sind uns einig das ihr die richtigen Wächterinnen seid und auch die besten die es bis jetzt gab!“ sagte die Frau. „Fangen wir mit dir an Sakura Haruno!“ Sakura zuckte kurz zusammen. Die Frau stand geregt vor ihr und hielt eine Hand über ihren Kopf. „Du Sakura Haruno wurdest du für das Amt der Wächterin des Wassers ausgewählt. Ich frage dich jetzt: Nimmst du dieses Amt an?“ Sakura brauchte nicht lange zu überlegen. „Ja ich nehme das Amt an und werde meine Kräfte für das Gute benutzen und den Menschen die meine Hilfe brauchen, egal wer es ist, auch meine Hilfe geben!“ „Nun gut!“ Sachiko trat hervor und gab ihr etwas. „Deinen Arm bitte!“ Sakura hielt ihren Arm hin und bekam etwas drauf gedrückt. „Das ist das Wasserzeichen! So weiß jeder das du die Wächterin bist!“ Sakura hatte keine Angst. Sie fühlte etwas wunderschönes. Das war das gleiche Gefühl als sie den Wächterinnentest gemacht hatte.

Danach war Ino dran auch sie wurde gefragt ob sie das Amt annehmen will. „Ja ich nehme das Amt an und werde alles tun um immer für jeden da zu sein der meine Hilfe braucht!“ antwortete sie. Auch sie bekam ein Zeichen auf der Seite des Oberarms genauso wie Sakura. Nur das es das Erdzeichen war. Hinata war dann dran. „Ja ich nehme das Amt an und werde meine Kräfte nur für das Gute benutzen und jeden Menschen helfen!“ rief die Hyuuga und sie bekam das Luftzeichen auf den Oberarm. Dann war Tenten an der Reihe. „Ja ich nehme das Amt an und ich werde die Kräfte des Feuers nicht für das Böse einsetzen!“ Tenten bekam das Feuerzeichen auf den Oberarm. Als letztes war Nanami dran. „Ja ich nehme das Amt an und ich werde mit meinen Kräften für das Gute in der Welt sorgen!“ Sie bekam das Eiszeichen. „So das war es auch schon!“ rief die Göttin. „Ich wünsche euch alle viel Glück und wenn es schwierig wird könnt ihr mich jederzeit kontaktieren! Ihr müsst nur sagen Göttin der Zeit erscheine!“ die fünf nickten. „Achja ich gebe euch einen Tipp. Vergisst niemals die Liebe! Der Hass darf nie über der Liebe stehen. Denn sollte der Hass euer Herz regieren so schwindet auch eure Kraft zu den euren Elementen!“ mit diesen Worten wurde es wieder hell und im nächsten Augenblick war die Frau verschwunden.

Am nächsten Tag standen alle fünf und auch die Tempelwächterinnen vor der Steinwand wo alles begonnen hat. „Das heißt hier müssen wir uns wohl verabschieden, was?“ fragte Ino. „Sieht so aus!“ meinte Hinata. Jede wurde von jedem umarmt und auch kleinen Tränen flossen. „Wenn ich im Tempel bin werde ich euch sofort kontaktieren!“ meinte Tenten. „Gut ich auch!“ „Seid ihr soweit wir müssen langsam los!“ meinte Sachiko. „Ja! Nanami wo gehst du eigentlich hin?“ fragte Sakura. „Ich werde noch ein Stück mit Hinata und Hitomi gehen mein Tempel liegt dort auf dem Weg!“ antwortete die schwarzhaarige. „Ok na dann scheint es müsst wir mal los!“ meinte Tenten. „Ja also wir sehen uns!“ „Tschüss!“ „Bis bald!“. Dann trennten sich die Wege der fünf. Jede musste nun ihre Aufgabe in ihrem Bereich übernehmen!

So das wars und jetzt geht das Abenteuer richtig los. Achja das nächste Kapitel ist schon fast fertig ich versuche es Samstag oder Sonntag hoch zu laden! Also freut euch schon bis dann!

Temari-chan